

Die Maßnahmen und Regelungen sind in verschiedene Kategorien unterteilt:

1. Vor der Reise
2. Während der Reise
3. Im Falle von Covid-19-Symptomen
4. Ihre Rechte und Pflichten

1. Vor der Reise:

- Gehen Sie "weise auf die Reise", lesen Sie die Regeln, die am Zielort gelten und halten Sie sich bitte an diese: Die Maßnahmen in Deutschland finden Sie auf der Webseite der Bundesregierung. Die Maßnahmen anderer Länder finden Sie auf ACSI.eu oder auf der Seite des Auswärtigen Amtes nach Ländern sortiert.
- Nach der Buchung senden wir Ihnen mit weiteren Unterlagen eine Gesundheitserklärung. Bitte reichen Sie diese ausgefüllt und unterschrieben vor der Reise bei ACSI Campingreisen ein. Das geht auch per E-Mail an info@accicampingreisen.de.
- Nur gesunde Reisende dürfen an der Reise teilnehmen und nur gesunde Reiseleiter begleiten die Reise. Sie können nicht reisen, wenn eine oder mehrere Beschwerden auftreten: Erkältung, Niesen, Husten, Halsschmerzen, Atemnot, Fieber (> 38 Grad): oder Sie lassen sich bei Beschwerden vor der Reise testen.
- Wir empfehlen Ihnen, eine Reiseversicherung abzuschließen und auch zu prüfen, ob Ihre Krankenversicherung im Ausland ausreichenden Schutz bietet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie genügend Mundschutz dabei haben werden: Das ist Pflicht und in Ihrer eigenen Verantwortlichkeit. Unser Rat: Bringen Sie genügend Desinfektionsmittel (an vielen Reisezielen knapp) und ein Thermometer mit.
-

2. Während der Reise:

- Unsere Reiseleiter sind während der gesamten Reise über strenge Hygienemaßnahmen und -verfahren instruiert. Sie kennen die örtlichen Vorschriften in dieser Covid-19-Lage und überwachen die Einhaltung der Vereinbarungen, die von unseren Vertragspartnern und Gästen getroffen wurden. Bei Grippe oder Covid-19-Symptomen sofort dem Reiseleiter melden.
- Wenn Sie während der Reise Beschwerden wie Schnupfen, laufende Nase, Niesen, Halsschmerzen, leichter Husten, hohes Fieber oder Fieber und/oder Kurzatmigkeit haben, können Sie nicht am Programm teilnehmen. Dies gilt auch für Ihre Reisebegleitung. Die Teilnahme an dem Programm ist nur nach einem negativen Covid-19 Test möglich. Der Reiseleiter wird Sie dabei betreuen. Er behält sich auch das Recht vor, einen Gast auf mögliche Beschwerden hinzuweisen und ihm die Teilnahme an einem Teil des Programms zu verweigern.
Befolgen Sie immer die Anweisungen Ihres Reiseleiters. Gegebenenfalls werden sie Sie über das weitere Vorgehen informieren. Halten Sie sich bei Aktivitäten daran!
- Gemeinsame Aktivitäten finden in kleineren Gruppen statt, wenn die 1,5-Meter-Regel nicht gewährleistet werden kann. Denken Sie zum Beispiel an die Streckenbesprechungen. Berücksichtigen Sie dies auch bei Aktivitäten, die außerhalb des Programms organisiert werden.
- Unsere Vertragspartner (Unterbringung, Transport, Führer, sonstige Dienstleistungen) halten strenge Hygiene- und Schutzanforderungen (Reinigung, Entfernung, Schulungspersonal) und Verfahren ein und sind sich der örtlichen Vorschriften bewusst und halten diese ein.
- Reisende müssen sich an Vereinbarungen halten über: Mundschutz (wo/wann tragen), persönliche Hygiene (Hände waschen vor/nach allen Aktivitäten, Bewegungen, Körperkontakt - nicht die Hände schütteln, nicht umarmen, Abstand halten).
- Halten Sie sich an die festgelegten Laufwege, Sitzplätze und Abstandsregeln.
- Berücksichtigen Sie weniger flexible Abläufe am Zielort als üblich, wie z.B. Schließzeiten für Restaurants, Sehenswürdigkeiten usw.

- Wir werden unsere Route und die Besuchszeiten wo nötig anpassen, um so viele belebte Orte wie möglich zu vermeiden.

3. Im Falle von Covid-19-Symptomen

- Wenn unerwartet einer der Mitreisenden Covid-19-Symptome vermuten lässt, folgt unser Reiseleiter den örtlichen Vorschriften (Betreuung, Isolation, Überweisung an ein Testinstitut usw.). Wenn Sie herausfinden, ob einer Ihrer Gruppengefährten positiv auf Covid-19 getestet wurde, beginnen wir damit, die gesamte Gruppe zu testen, bevor die Reise fortgesetzt werden kann.
- Wird ein Reisender positiv getestet (er/sie hat Covid-19), befolgen wir die örtlichen Maßnahmen und Verfahren. Soweit möglich, erfolgt die sofortige Entfernung des Reisenden aus der Gruppe zusammen mit seinem Mitreisenden. Je nach örtlichen Verfahren und Möglichkeiten ist es wahrscheinlich, dass der Rest der Gruppe getestet wird, bevor die Reise fortgesetzt werden kann.
- Sollte Ihr Reiseleiter positiv auf Covid-19 getestet werden, verlässt er die Gruppe, und wir tun alles, was wir können, einen passenden Ersatz zu finden. Natürlich wird auch in diesem Fall die gesamte Gruppe getestet.

4. Ihre Rechte und Pflichten

- Ihre ACSI-Campingreise ist eine Pauschalreise. Ihre Rechte und Pflichten werden sich in dieser Situation von Corona nicht ändern.
- Als Organisator einer Pauschalreise ist ACSI Campingreisen gesetzlich verpflichtet, unseren Gästen im Ausland auch in dieser Situation Hilfe und Unterstützung anzubieten. Dies gilt z.B. auch, wenn Sie in Quarantäne müssen.
- Falls Sie positiv auf Covid-19 getestet werden würden und deshalb unter Quarantäne gestellt werden müssten, könnten Sie einen Teil der Reise verpassen. In diesem Fall haben Sie keinen Anspruch auf Entschädigung für nicht genutzte Reisetage, zusätzliche Unterbringung und/oder sonstige Kosten. Diese Situation ist persönlicher Natur und erfolgt auf eigenes Risiko des Reisenden. Möglicherweise deckt Ihre Reiseversicherung - je nach der von Ihnen gewählten Police - diese Kosten.
- Falls Ihre Reisegruppe während der Reise in einen Lockdown gerät und Sie deshalb länger bleiben muss, muss der Reiseveranstalter maximal 3 Zusatznächte (möglichst in gleicher Qualität wie die ursprüngliche Reise) bezahlen. Da es sich bei Ihrer Reise um eine Selbstbeförderungsreise handelt, raten wir der Gruppe im Falle eines (bevorstehenden) Lockdowns zur sofortigen Heimreise und bieten Hilfe und Unterstützung an. Mit ACSI-Campingreisen kommen Sie jederzeit sicher nach Hause. Dazu gehört die Beratung über sichere Routen, Unterkunftsmöglichkeiten und die notwendigen Formulare.
- Organisatoren von Pauschalreisen, wie z.B. ACSI Campingreisen, sind gesetzlich verpflichtet, gestrandete Reisende innerhalb einer „angemessenen Frist“ zurückzuschicken (z.B. durch Lockdown), wenn die Situation dies erfordert. In Ihrem Fall werden wir zunächst versuchen, wenn möglich, Ihre Heimreise mit Ihrem eigenen Transportmittel zu organisieren.
- ACSI Campingreisen setzt sich dafür ein, unsere Reisen so sicher wie möglich zu machen. Leider können wir das Risiko einer Infektion nicht zu 100% ausschließen. In dem unwahrscheinlichen Fall einer solchen Situation können weder ACSI Campingreisen noch der Reiseleiter haftbar gemacht werden.

Falls es für Ihr Reiseziel spezifische Maßnahmen oder Richtlinien gibt, finden Sie zusätzliche Informationen in Ihren Reisedokumenten.